

Wem Vaternilche so des Himmels Vögel Meint ihr, Kleinmüthige, daß Er sich euch
 nährt, entzieh'?
 Und solches Prachtgewand der Wies' und Flur Ist Er der Weise nicht? Seid ihr nicht mehr,
 gewährt, als sie?
 E. F. R.

Ernst Müller, Redakteur.

Vom 18. bis zum 24. August sind allhier begraben worden:

S o n n a b e n d.

- Ein Mann 56½ Jahr, Hr. Christian Georg Lebrecht Reichenbach, Bürger und Banquier,
 auf der Quergasse.
 Eine led. Mannsperson 51 Jahr, Joh. Michael Walther, herrschaftlicher Kutscher, aus
 Neuendorf bei Wenda gebürtig, im Jacobsspital.
 Ein Knabe 1½ Jahr, Joh. Christian Gerhardt's, Markthelfers Sohn, in der Fleischerg.
 Ein Mädchen ½ Jahr, Karl Friedrich Förster's, Handarbeiters Tochter, in der Johan-
 nisvorstadt.
 Ein Knabe 9 Tage, Joh. Gottlob Lorenzens, Handarbeiters Sohn, am Grimma'schen
 Steinwege.

S o n n t a g.

- Ein Mann 35 Jahr, August Wilhelm Richter, verabschiedeter sächs. Husaren-Unteroscicier,
 auf der Gerbergasse.
 Ein Mädchen 3½ Jahr, Karl Friedrich Enkens, Markthelfers Tochter, in der Fleischergasse.
 Ein todtgeb. Knabe, Mstr. Karl Zimmermann's, Bürgers und Schuhmachers Sohn,
 in der Reichsstraße.
 Ein unehel. Mädchen 1½ Jahr, Christianen Sophien Hofrichter in, Einwohnerin Tochte-
 ter, in der Johannisvorstadt.

M o n t a g.

- Eine Frau 63½ Jahr, Hrn. Joh. Georg Döring's, Bürgers und der Drechsler-In-
 nung Obermeisters Ehefrau, auf der Gerbergasse.

D i e n s t a g.

- Ein Junggeselle 22 Jahr, Hr. Anton Ettler, Cand. jur. in der Reichsstraße.
 Ein Mann 42 Jahr, Friedrich Christian Böttger, der Buchdruckerkunst Beflissner, am
 Grimma'schen Steinwege.